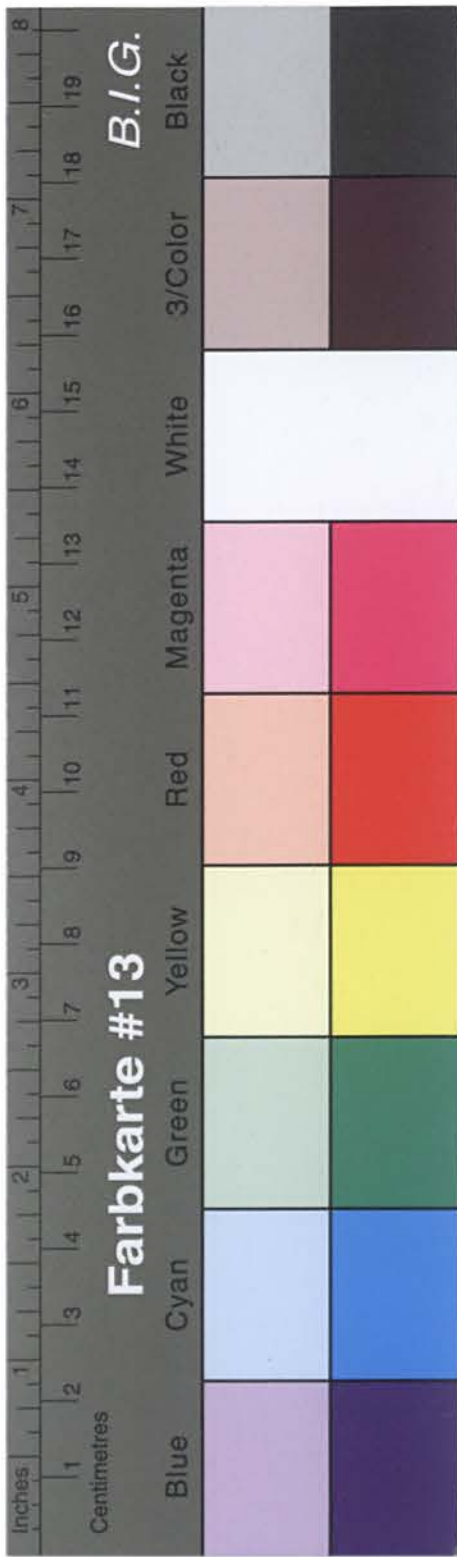


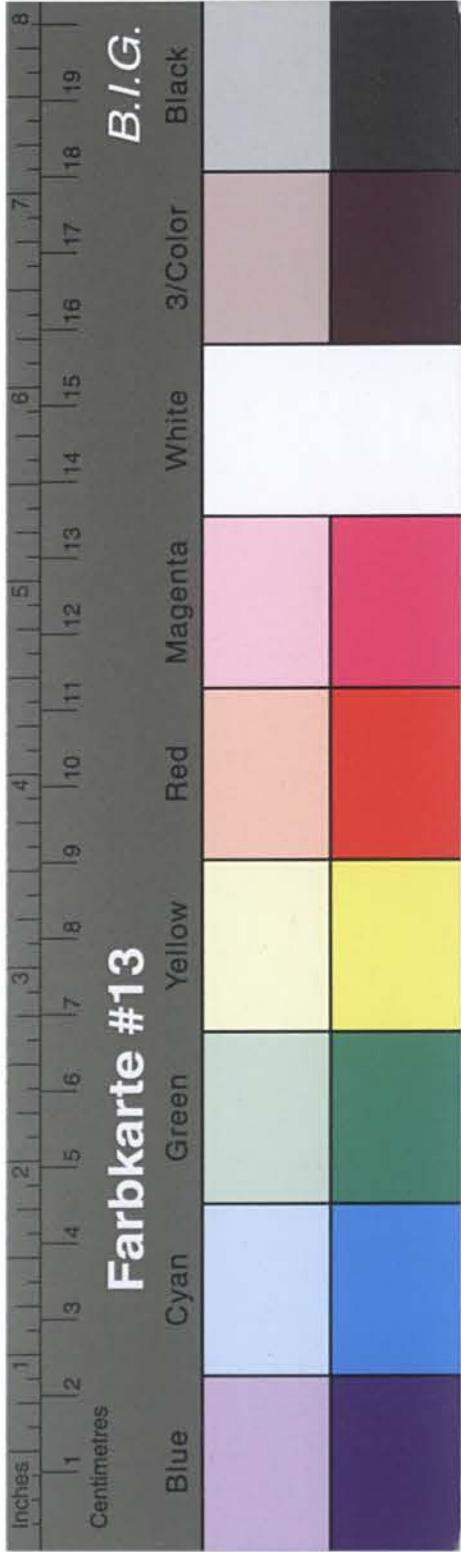


Kreisarchiv Stormarn B2

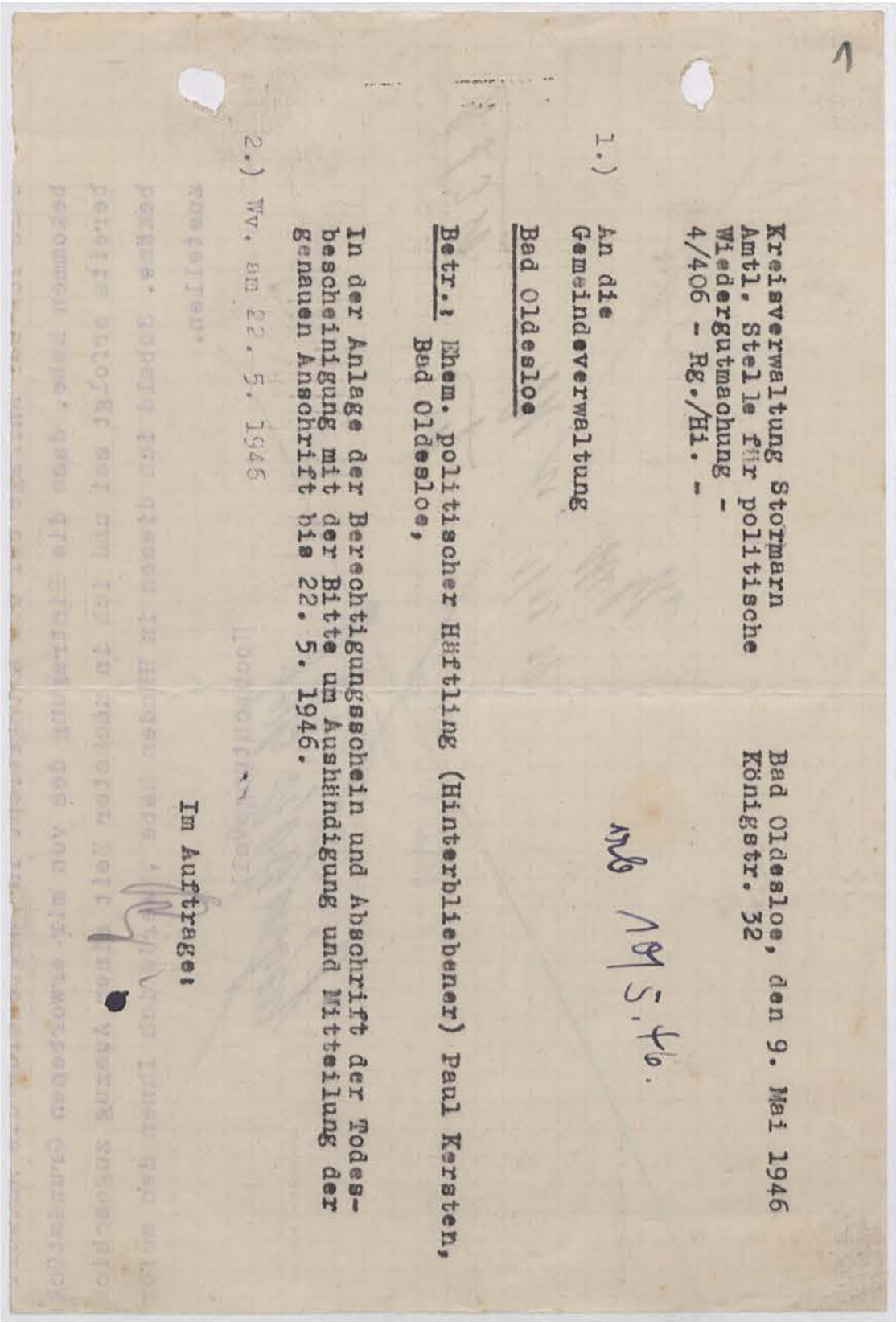
Kreisarchiv Stormarn

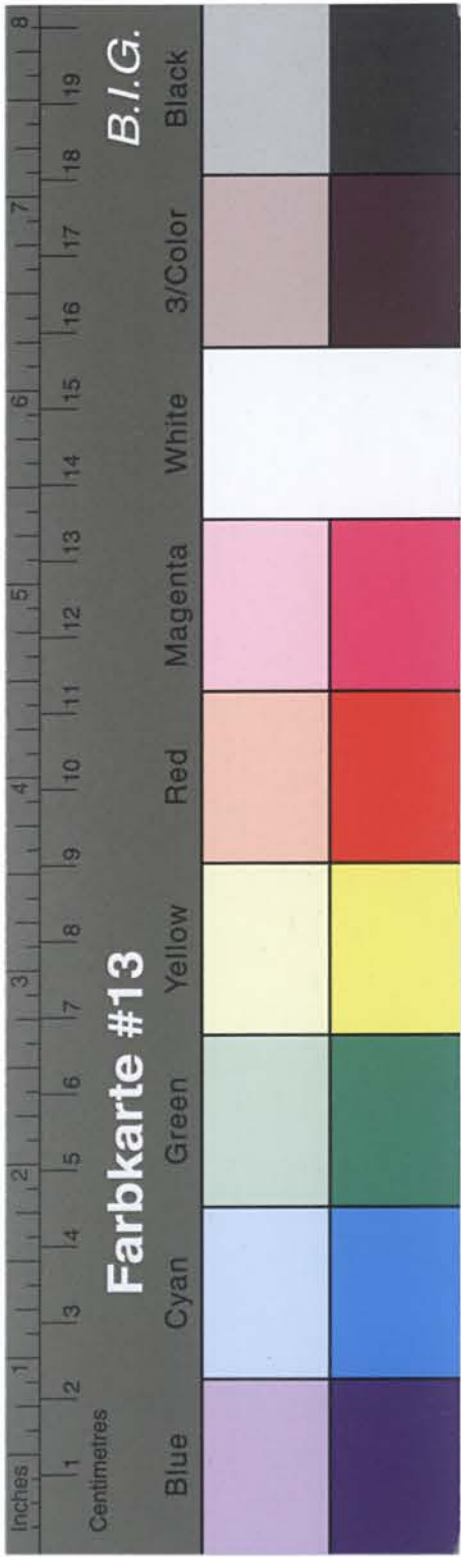
Bestand B2

1025

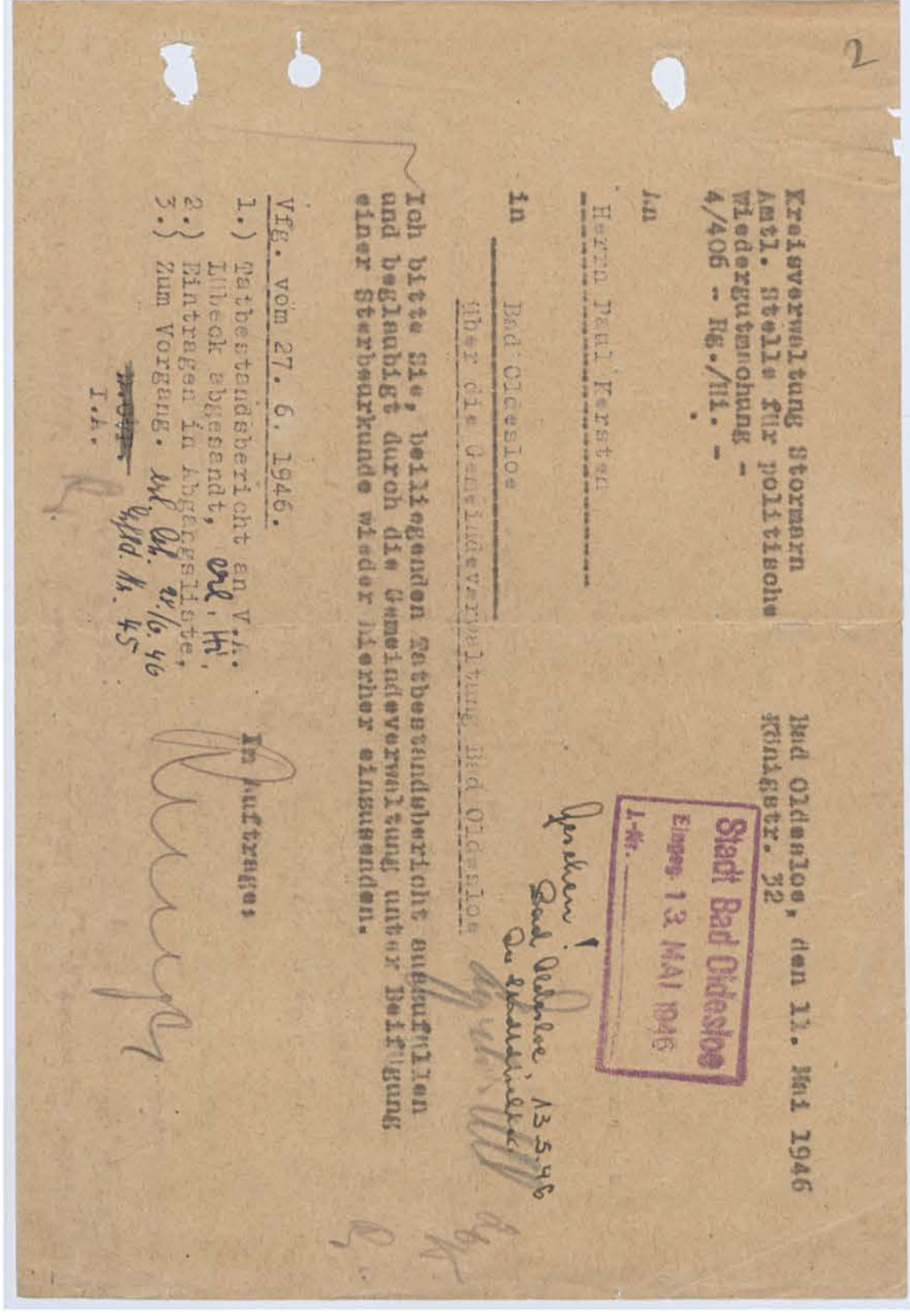
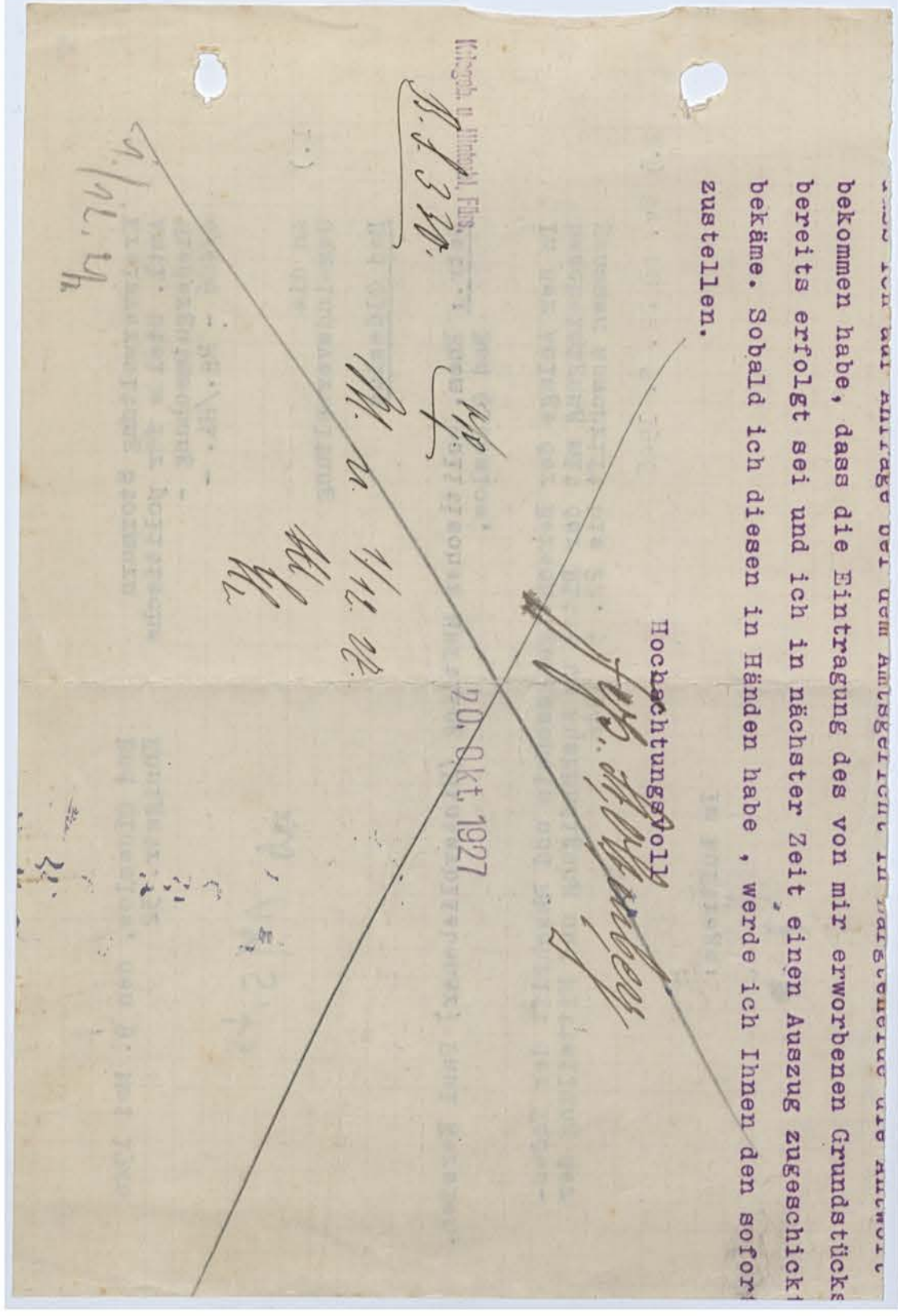


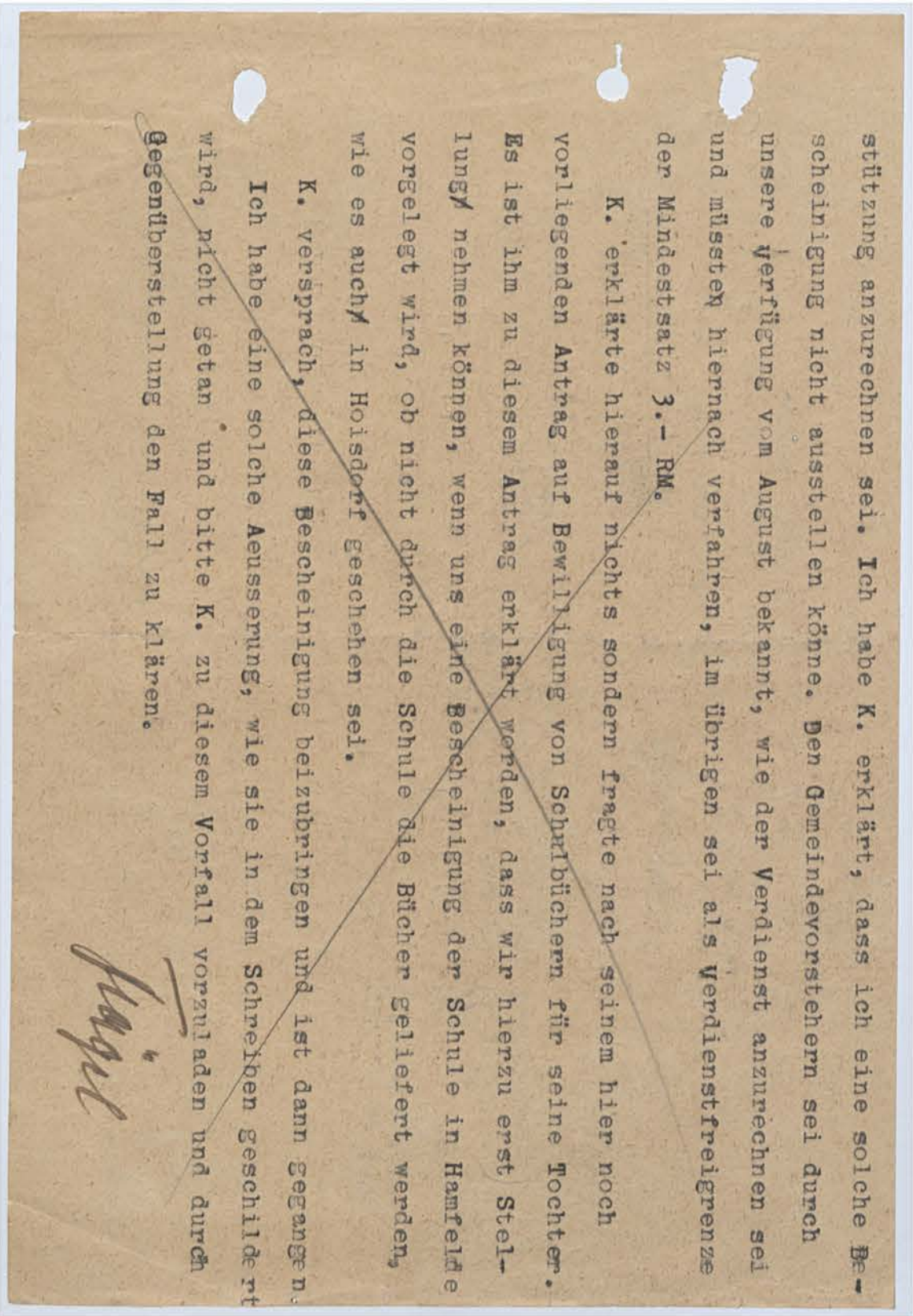
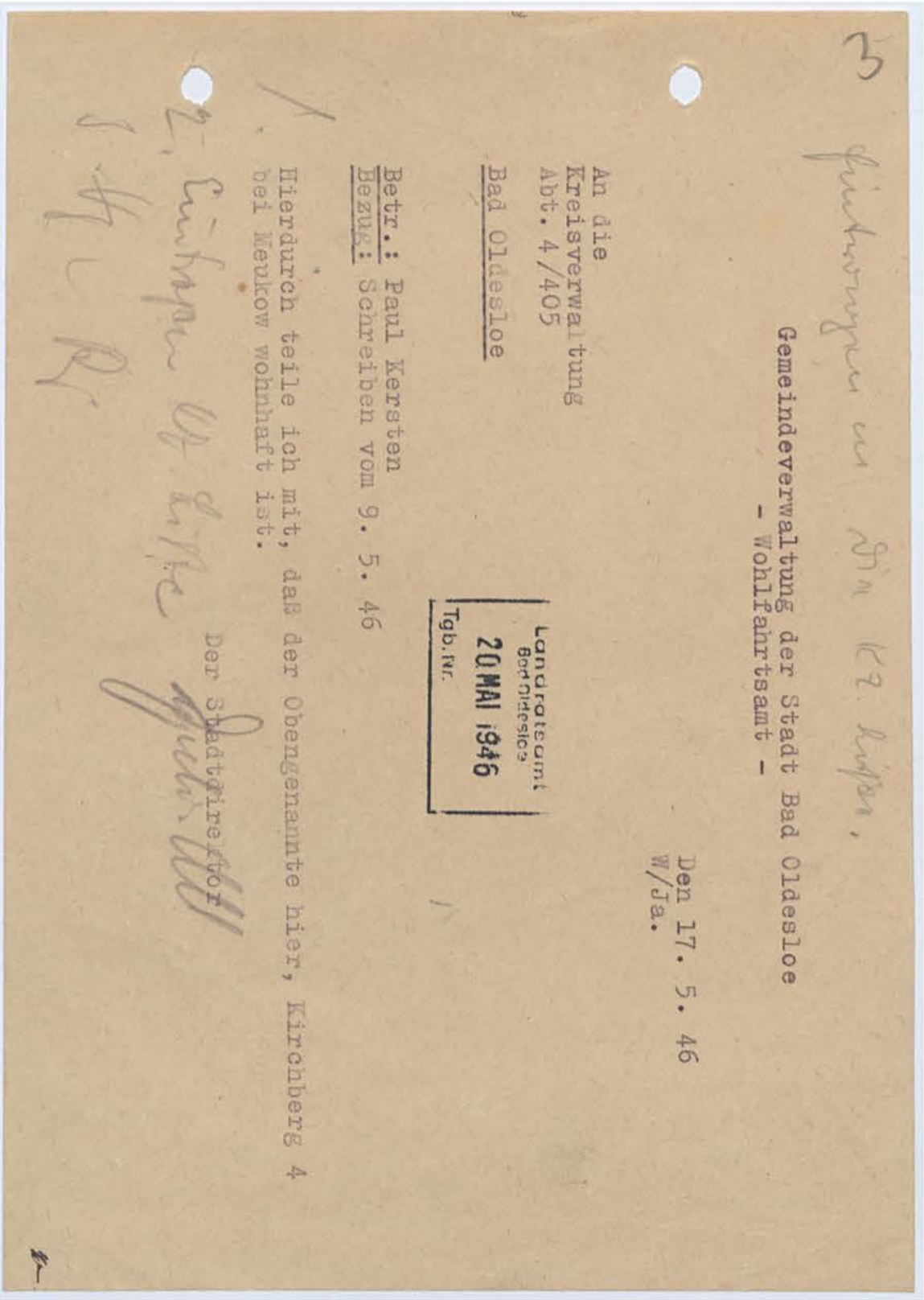
Kreisarchiv Stormarn B2



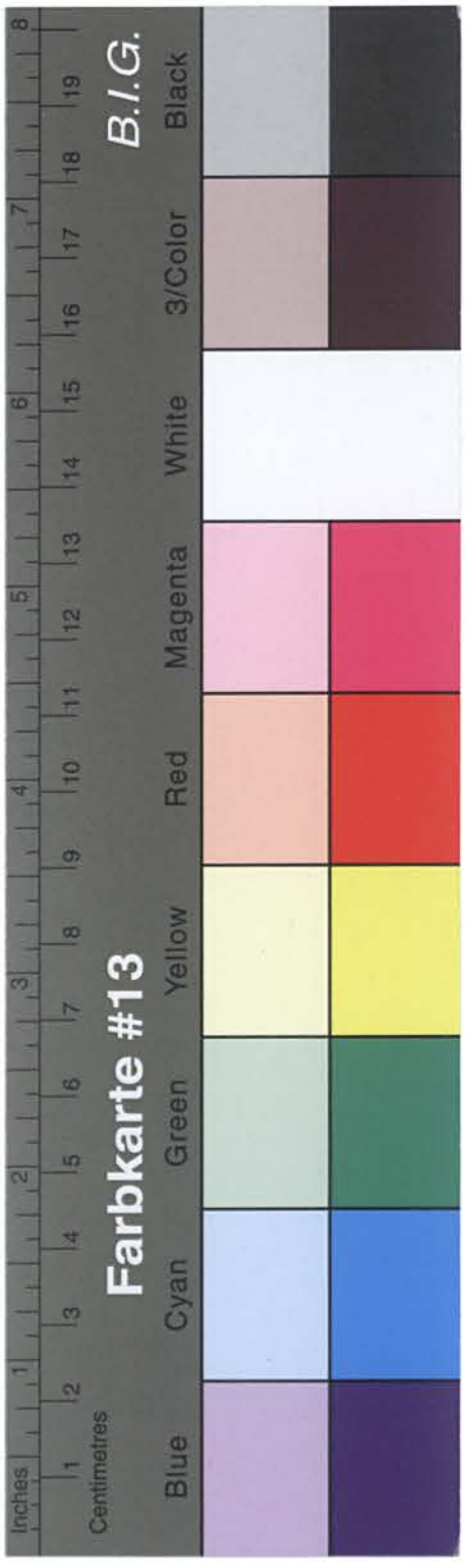


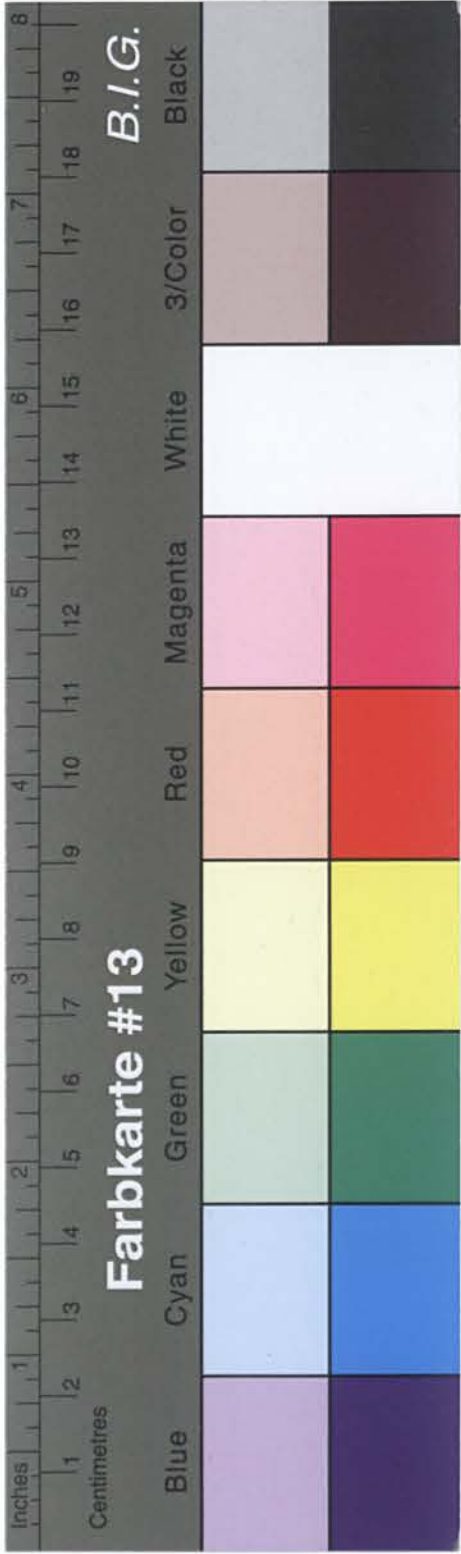
Kreisarchiv Stormarn B2



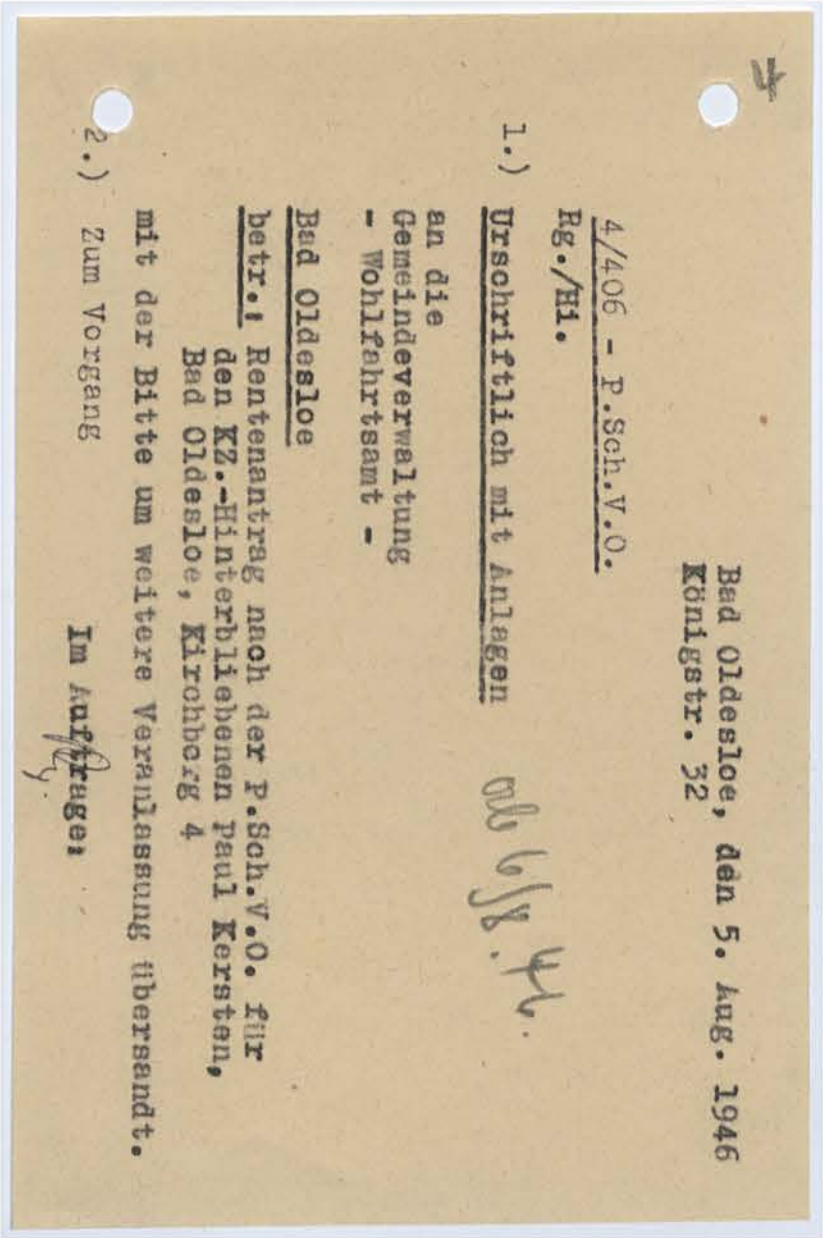
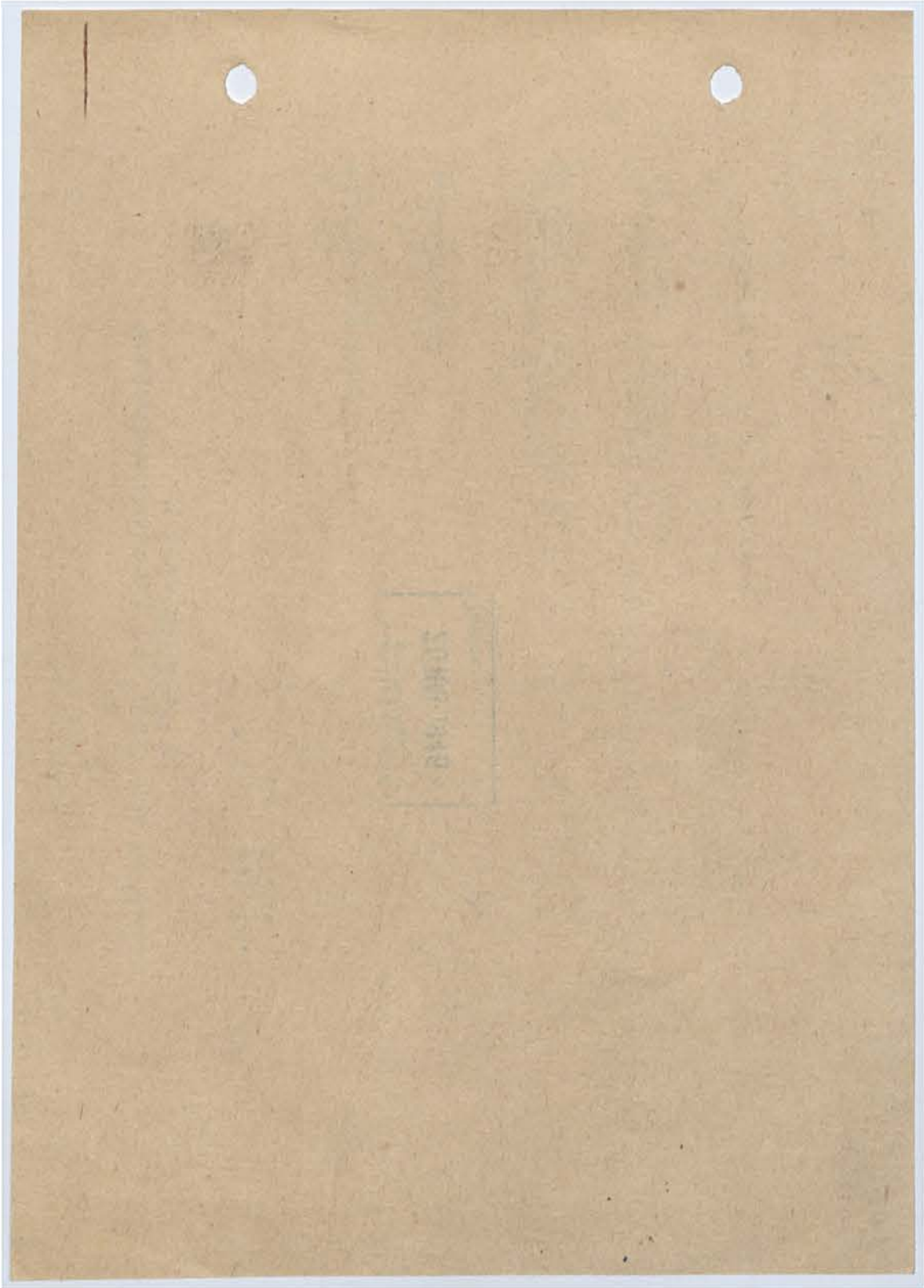


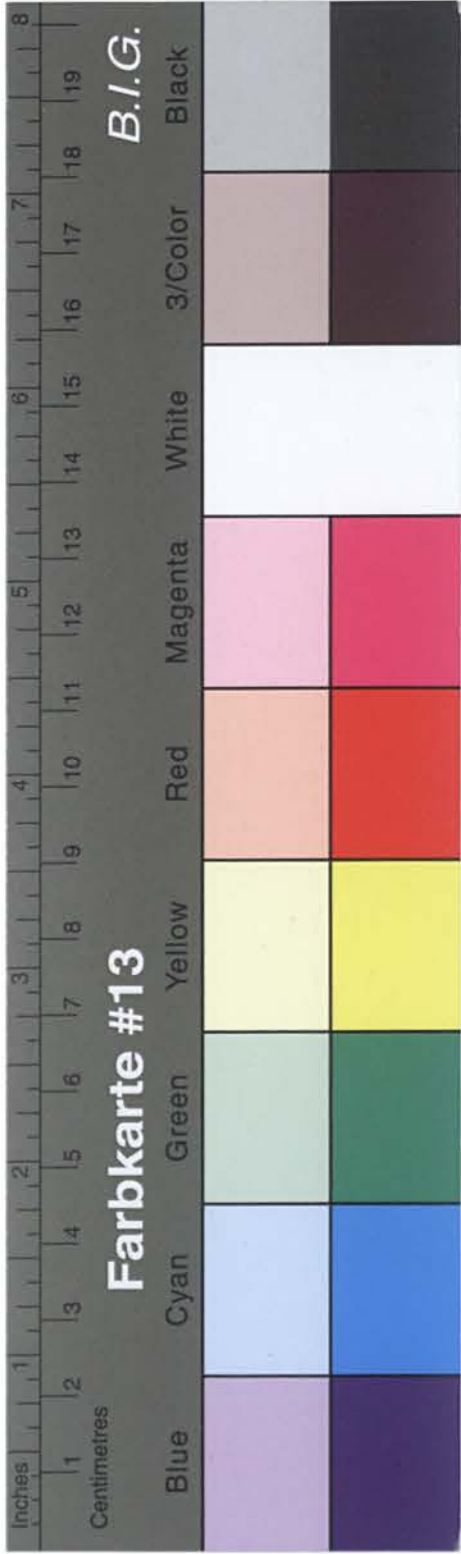
Kreisarchiv Stormarn B2



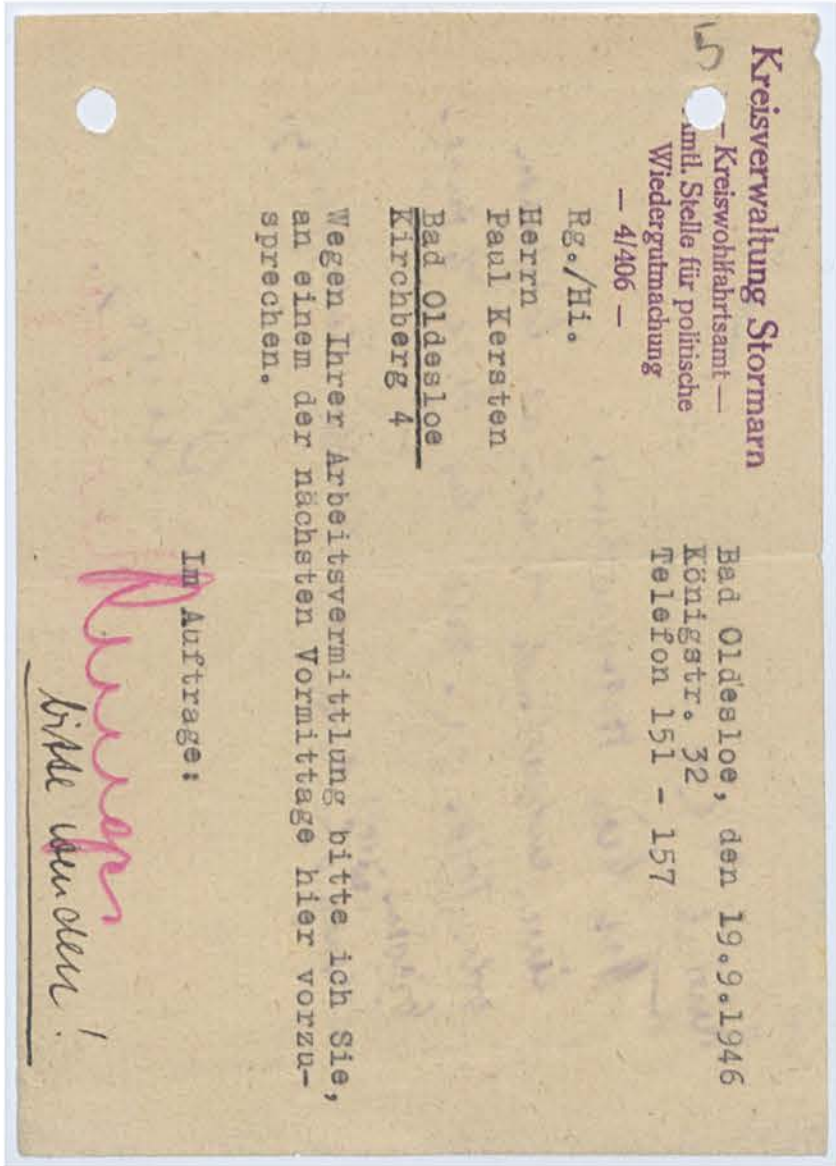
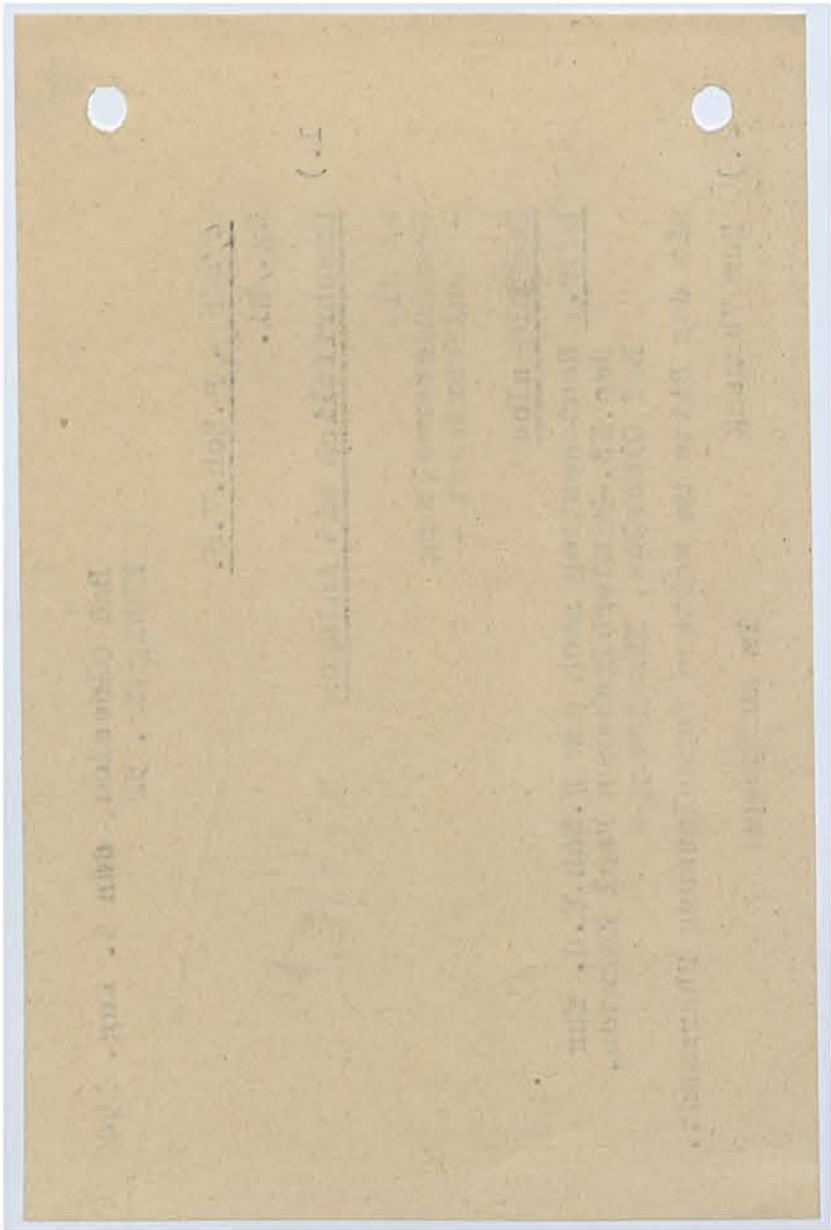


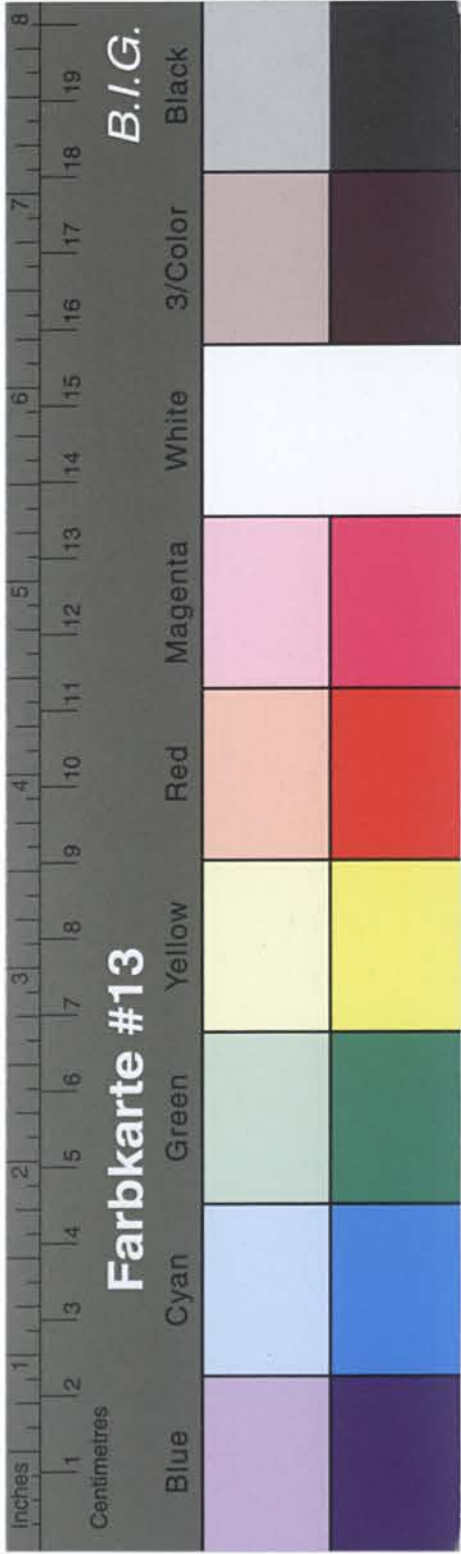
Kreisarchiv Stormarn B2



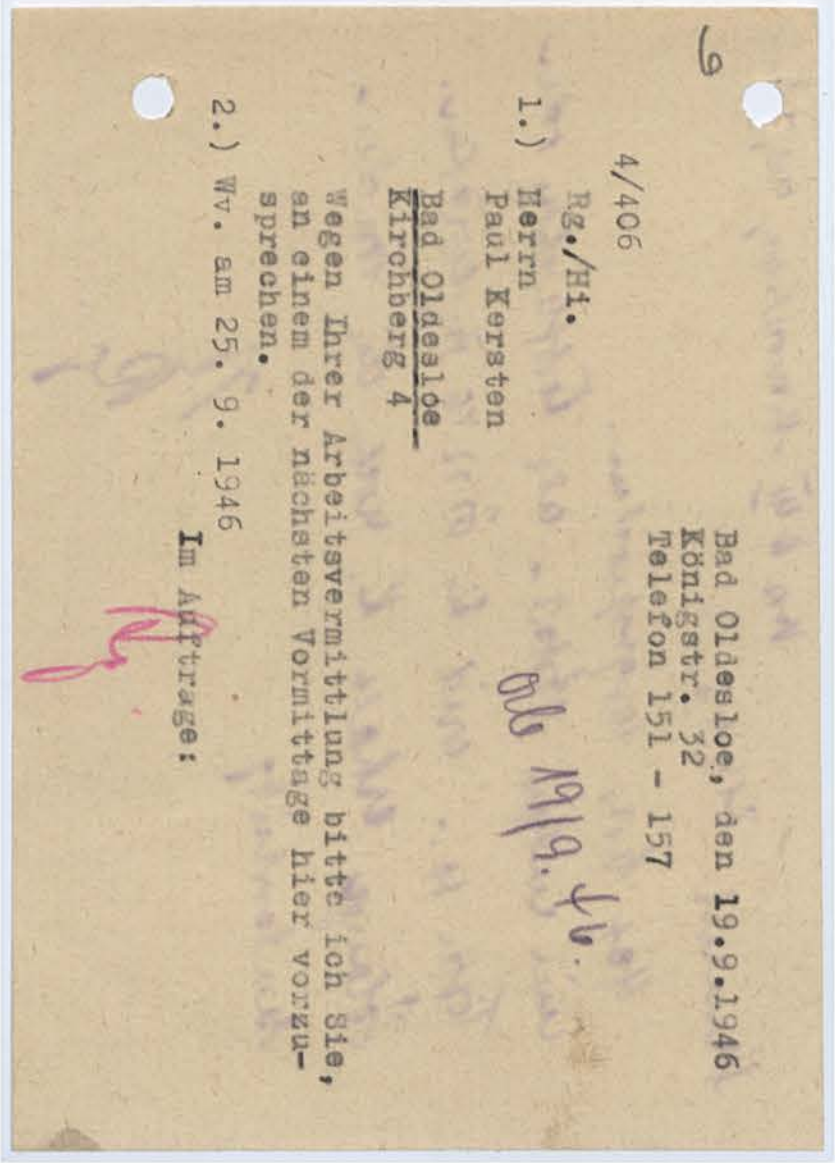
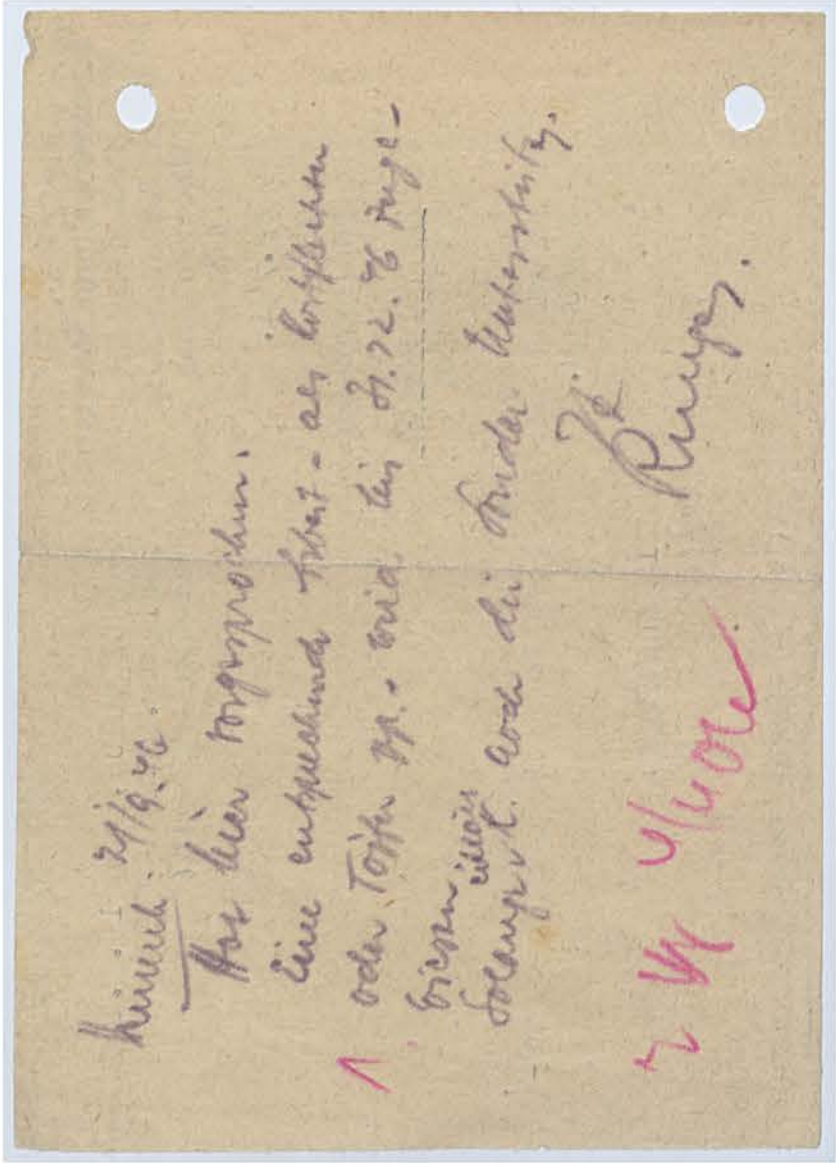


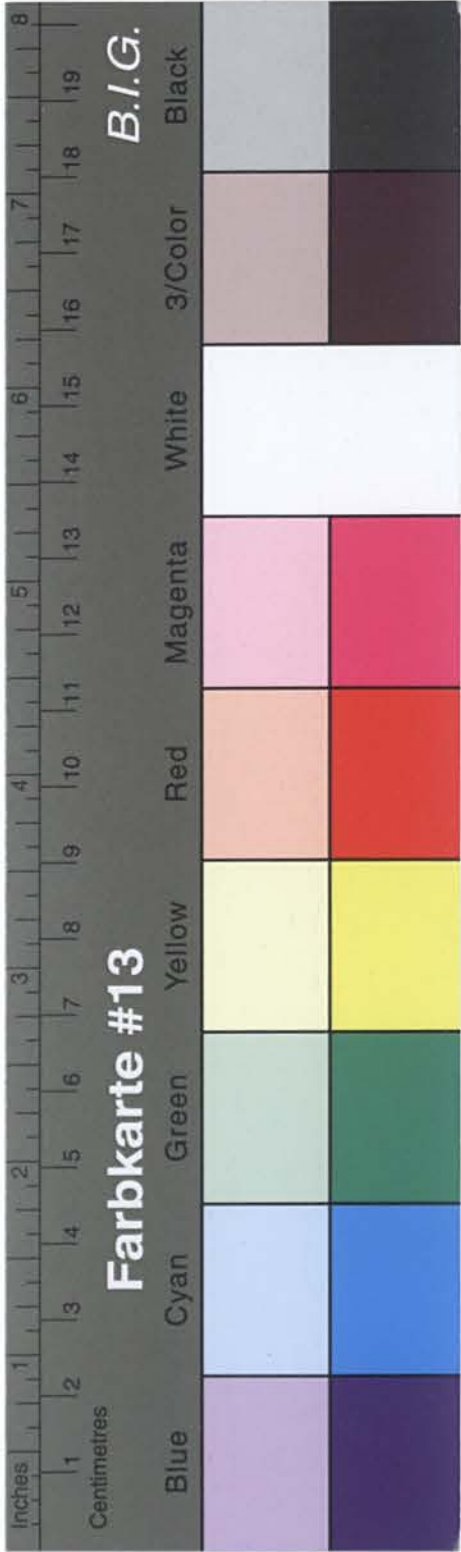
Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

Haus: 219.96.
K. & W. - Kinnelberg, 219.96.
H. & W. Kinnelberg
Ein Kinnelberg - als Kinnelberg oder
Töppel H. - wird in 219.96 Kinnelberg.
Solange erhält K. von der Kinnelberg-
Kinnelberg.

Landesversicherungsanstalt
Schleswig - Holstein
Ausendienststelle
Kohlmarkt 7 bis 11
II/6 Nr. 219

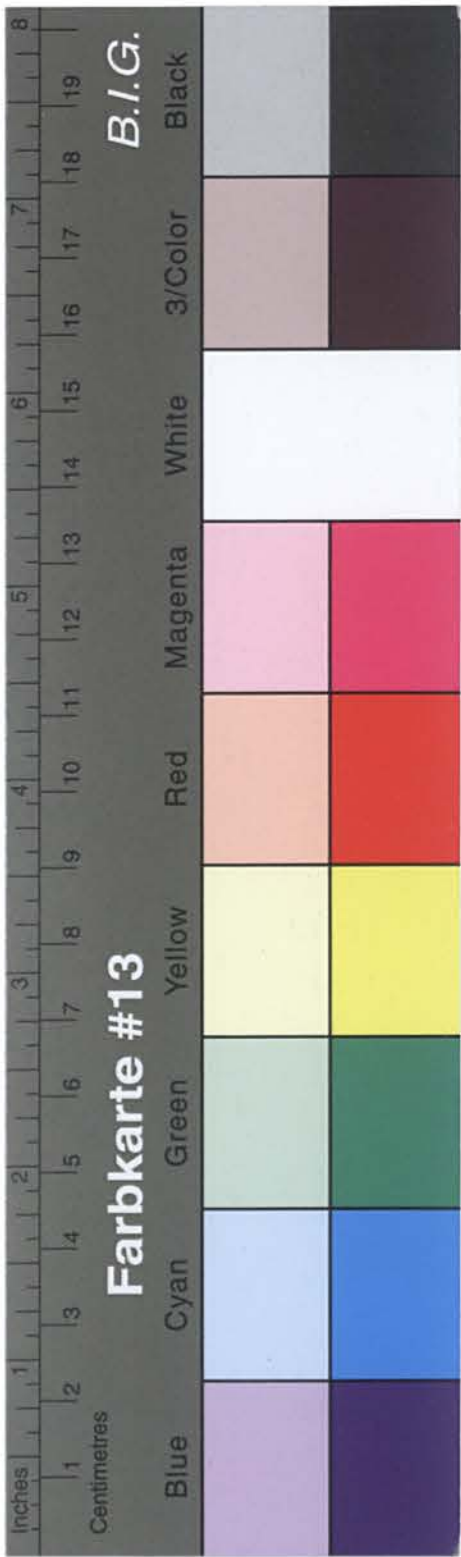
27. Juli 1947
Auftr./Ib/Nr.

Lubbeck, den 21. 1. 1947

Der Auftrag auf Hinterbliebenenrente musste leider abge-
lehnt werden, weil die Voraussetzungen für die Gewährung einer Rente
aus der Invaliden - bezw. Angestelltenversicherung z. Zt. nicht
gegeben sind.

An den Herrn ...
Kreissonderhilfsausschuss ...
Wohnort in ...
Schreiben von ...
Auftrag der ...

Im Auftrag



Kreisarchiv Stormarn B2

Grundl. Nr. _____

2. An Amtskasse – Hausbest.kto. = Empf.PschVO.
als Auszahlungsanordnung

Es sind auszusahlen an den Versorgungsberechtigten

a) einmalig _____ $\frac{2}{16}$, buchstäblich: _____

b) laufend vom 1. _____ 194 an Versorgungsgebühren nach einem Monats-
soll von _____ $\frac{2}{16}$, buchstäblich: _____

Verbuchung: Einzelplan XII Kapitel 7 Titel 8 für 194

3. Nachprüfung: _____

4. Antragsliste ergänzen, Kartivermerk. _____

5. Mitteilung an Orsamt _____

6. Zu den Akten. _____

Festgestellt: _____

Regierungs-Inspektor _____

7068 Richard Pagels, Buchdruckerei, Lübeck 1900 10. 44

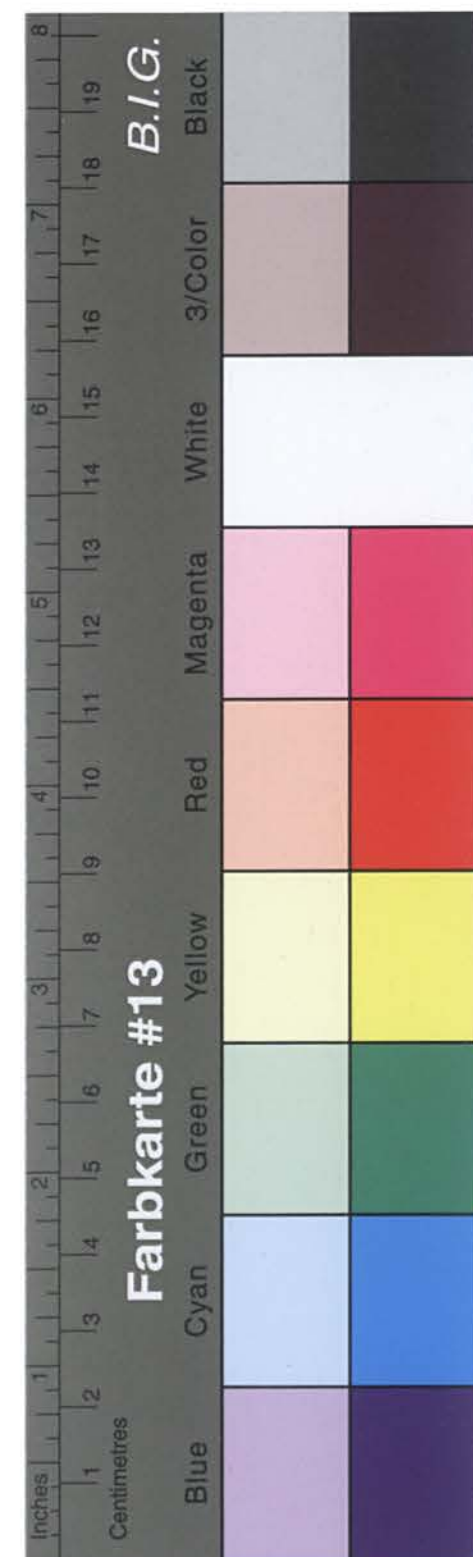
Bad Oldesloe, 4/10. 478
Geo K

An den Kreisarchiv-Sturmarn
Bad Oldesloe.

Ich beauftrage aus nachstehenden
Gründen Herrn Paul Kersten von den
Leistungen des Kreisarchiv-Sturmarn
auszuschließen und seinen Kreisarchiv-
hilfschein einzuziehen.

Gründe: Mit 36 Jahren kann Herr Kersten,
der eine Familie mit 2 Kindern besitzt, nicht
mehr als Hinterbliebenener gerechnet werden.
Wie aus beiliegender Erklärung der Frau Heidem
hervorgeht, hat er mit seinem Vater in kei-
nerlei Briefwechsel gestanden, er hat noch nicht
einmal gewußt, das sein Vater im Hohen-
pattenslager inhaftiert war, noch das er dort
verstorben ist. Wenn Herr Kersten zu dem Kreis
der Berechtigten gehört, müßte jede Frau die
Während der Haft ihres Mannes mitverantwortlich und
moralisch mitverantwortlich wurde, auch die Leistungen
des Kreisarchiv-Sturmarn erhalten. Moralisch und Rechtlich
können diese Frauen ein größeres Recht als Herr
Kersten, aber diese Frauen bisher nicht zugelassen
werden, kann Herr Kersten nicht als Berechtigter
gesehen werden. Dieser Umstand hat ich mein
Antrags stütze.

Peter v. d. Heyde
Vorsitzmann der V.V.N. Bad Oldesloe



Kreisarchiv Stormarn B2

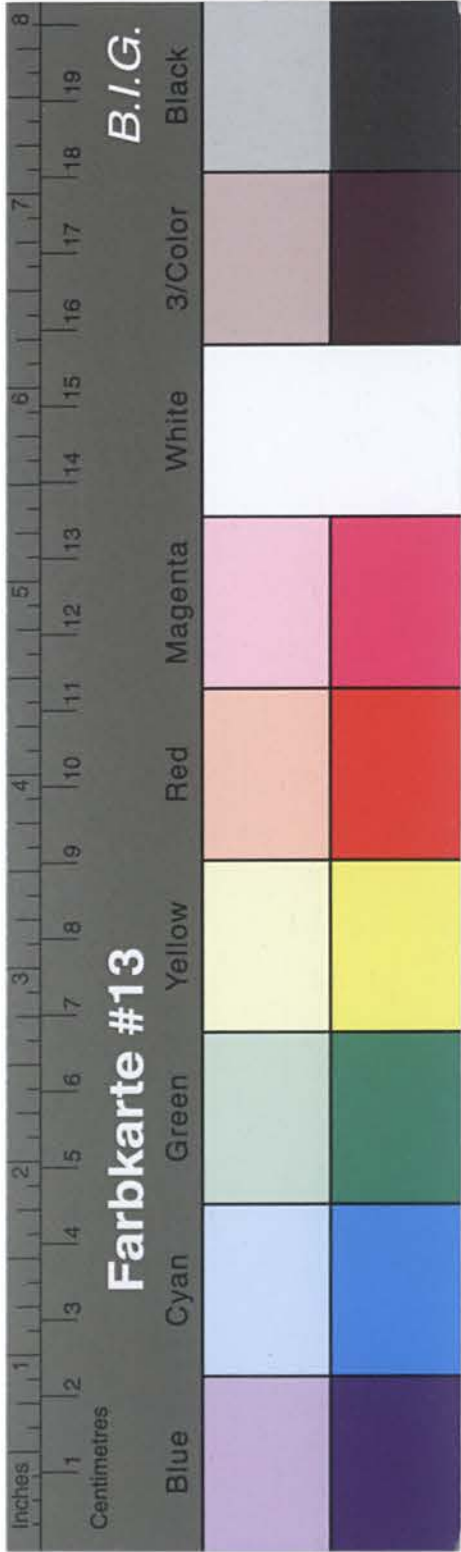
Guo.
Breiden da kein Nachstele
durch inbott. haben gehabt hat.
Virkung beim unabh. 7/2
Mein Apubw. durch K.
auf
Hilfsmittel

9

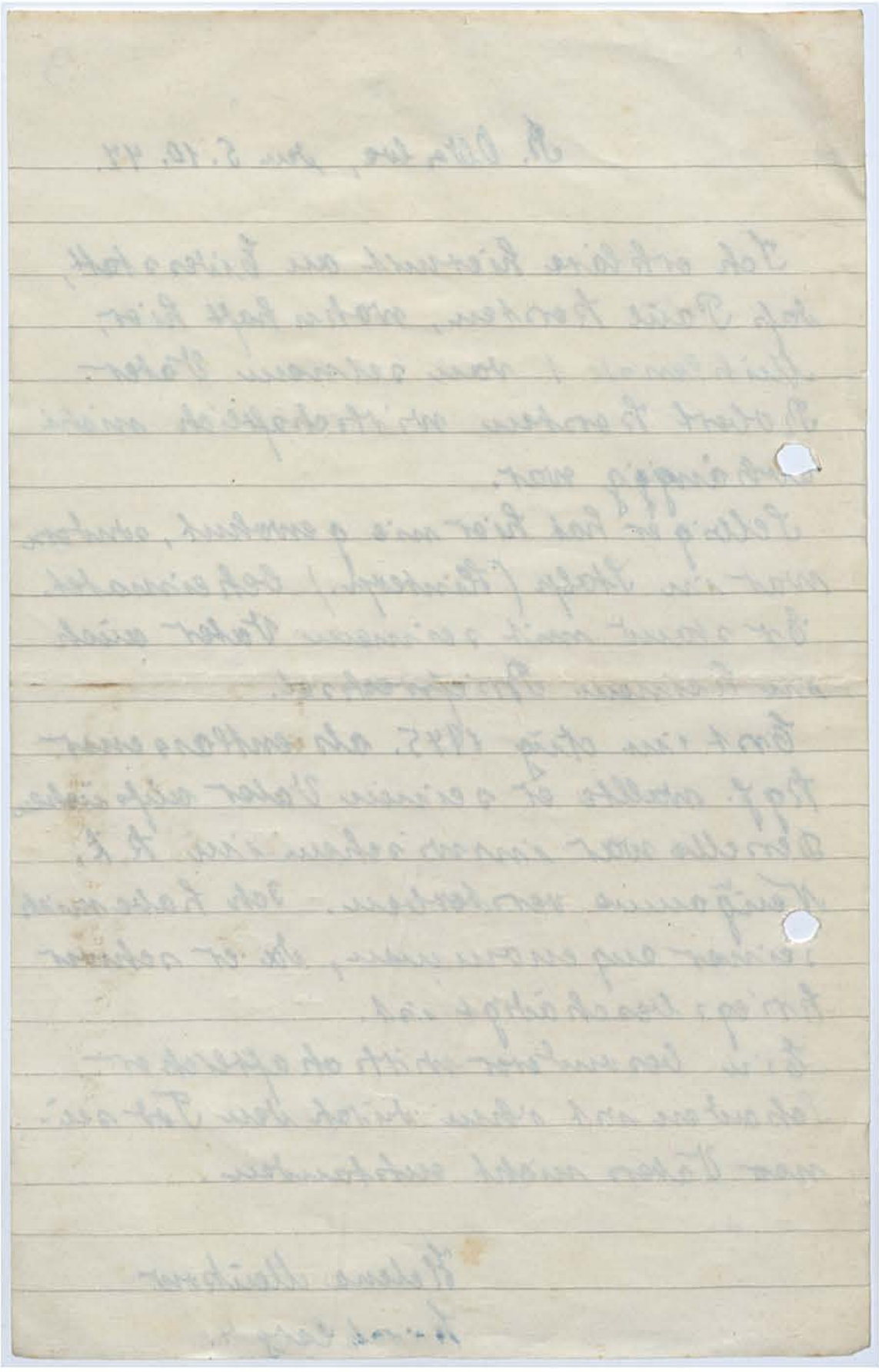
H. Oltz, we, den 5. 10. 47.

Ich erkläre hiermit au Eiter statt,
dass Paul Kersten, wohnhaft hier,
Mühlent. 1 von seinem Vater
Robert Kersten wirtschaftlich nicht
abhängig war.
Selbiger hat hier nie gewohnt, sondern
war im Stalp (Hintergr.) beheimatet.
Er stand mit seinem Vater auch
im keinem Briefwechsel.
Erst im J. 1945. als entlassener
Kgf. wollte er seinen Vater aufsuchen.
Derselbe war inzwischen im K. K.
Kriegsgefangenen verstorben. Ich habe mich
seiner angenommen, da er schwer
Kriegsbeschädigt ist.
Ein besonderer wirtschaftlicher
Schaden ist ihm durch den Tod sei-
ner Vaters nicht entstanden.

Helene Meikow
Hilfsmittel 4.



Kreisarchiv Stormarn B2



Ausgabe Nr. 195

Kreis Stormarn

Kreissonderhilfsausschuss

Art und Nummer des Personalausweises: _____

Name: Paul Stephan

Ständige Anschrift: Bad Kleinen

Kirchberg 4

Oben erwähnte Person ist auf Grund der Ermächtigung des Kreissonderhilfsausschusses zur Inanspruchnahme der hier gegenüber aufgeführten Sondervergütungen berechtigt.

Datum: 6.5.46

Unterschrift des Vorsitzenden: H. Dr. Gellert

Unterschriften der Mitglieder: H. Dr. Gellert

H. Dr. Gellert

Reihen-Nr.	Einzelheiten	Stempel des Ausschusses
1	Lebensmittelkarte für Schwerarbeter von <u>01.11.46</u> bis _____	Der Landrat des Kreises Stormarn Amt. Personalausweise für d. am. polnische k. z. Flüchtlinge
2	Vorzugsweise Zuteilung einer Wohnung für <u>4</u> Personen <u>3. d. d. -</u>	Der Landrat des Kreises Stormarn
3	Vorzugsweise Zuteilung von Arbeit	Der Landrat des Kreises Stormarn
4	Öffentliche Sonderunterstützung a) für <u>26</u> Wochen <u>08.1.46</u> b) verlängert für _____ Wochen c) dauernd	Der Landrat des Kreises Stormarn

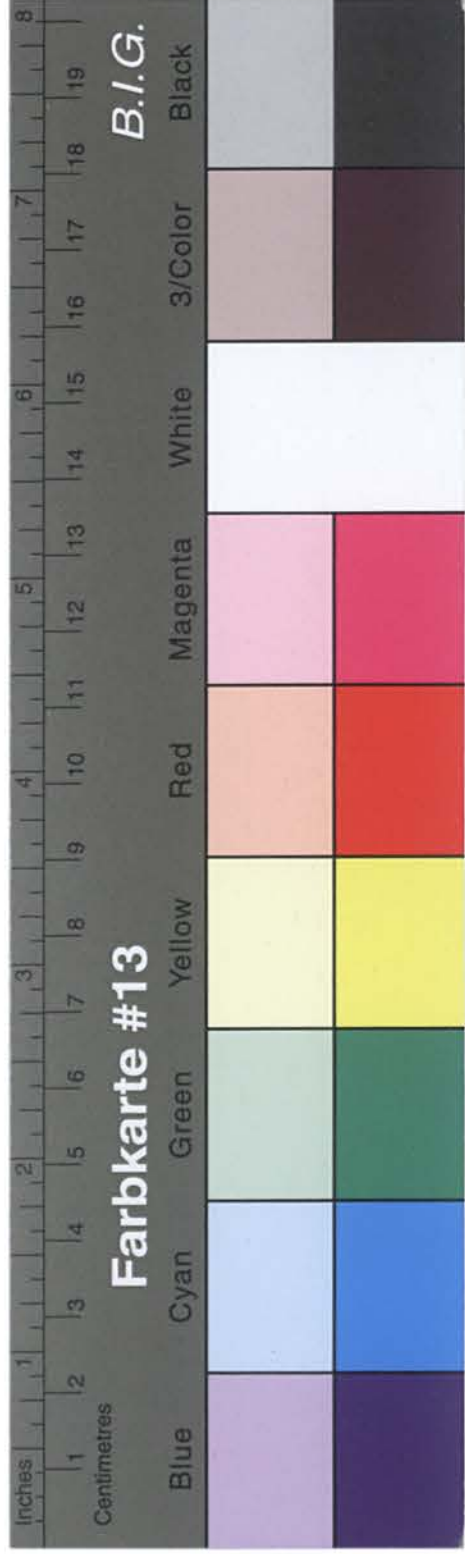
Diese Karte muss von demjenigen, für den sie ausgestellt ist, persönlich vorgezeigt werden.

Anmerkung: Zum Zwecke der Wohnungszuteilung zählen Kinder unter einem Jahre nicht. Kinder im Alter von 1 bis 14 Jahren zählen jeweils als eine halbe Person.

Reihen-Nr. 1: Zuständig ist das Kreiswohnungsammt.
Reihen-Nr. 2: Zuständig ist das Kreiswohnungsammt.
Reihen-Nr. 3: Zuständig ist das Kreisarbeitssamt.
Reihen-Nr. 4: Zuständig ist das Kreiswohlfahrtsamt.

Der Landrat des Kreises Stormarn

Pol. CGS. 31/10. 20/14. 12.45



Kreisarchiv Stormarn B2

